Regenbogen

Ev. Kirchengemeinde Groß-Zimmern

Sept./ Okt./ Nov. 2015

Ausgabe 159

Bitte beachten:
Nur diese Ausgabe geht an alle Gemeindeglieder über 18 Jahre (Haushaltsvorstände)
Ein Formular für ein Abonnement findet sich im Innern!

www.kirche-zimmern.de

„Das Land gibt sein Gewächs; es segne uns Gott, unser Gott!“
Psalm 67, 7

(Sonnenblumen am Neckar bei Obrigheim)

Wieder schöne Feste zur Konfirmation und zum Goldenen Konfirmationsjubiläum

Konfirmationsfotos
vom 03. und 10. Mai:
Thomas Gelfort/ Dieburg

05. Juli
Goldene
Konfirmanden und
Jahrgangskameraden
Foto: mmz

Liebe Leserin, lieber Leser,

diese Ausgabe schlägt einen „Regen"-Bogen über das Ende der Sommerferien, Erntedank, zum Ende des Kirchenjahres am Ewigkeitssonntag bis hin zum 1. Sonntag im Advent. Nach viel Sonne tauchen die letzten Feiertage am Ende des Kirchenjahres schon wieder auf. Diese Tage im November mit ihren nachdenklich stimmenden Inhalten: Ihr Menschen gedenkt der großen Kriege in der Geschichte und hofft auf Frieden für alle Welt - am 03. Oktober, am 9. November oder dem Volkstrauertag. Ihr habt den Buß- und Bettag (18. November), erkennt hoffentlich eure sündhaften Seiten, greift euch an die eigene Nase und hofft auf mehr Gerechtigkeit.

Am Ewigkeitssonntag denkt ihr besonders an eure Verstorbenen und was ihr selbst erwarten dürft in euerem eigenen Leben.

Bei diesen Feiertagen geht es um Veränderungen, die ihr von der Gemeinschaft als Christenmenschen erhoffen dürft.

Wenn ihr in eure Bibel schaut, dann findet ihr beim Propheten Jesaja: „Blinde sehen, Taube hören, Lahme springen wie ein Hirsch." (Jesaja 35, 5f.)

Er ist nicht ohne Hoffnung und Zuversicht! Jesaja redet doch sehr von einer großen Veränderung, von der Zukunft Gottes - ja, von der neuen Erde.

Geht sein großartiges Zukunftsbild von der neuen Welt aber nicht doch ein bisschen zu weit: Blinde sehen, Taube hören, Lahme springen wie ein Hirsch. In der trockenen Wüste entstehen Wasserteiche, Menschen gehen über wunderbare Straßen - was ihr euch heute beim Zustand eurer Verkehrswege wünschen würdet. Vor allem haben sie keine Angst, auch wenn es dunkel wird und sie jauchzen und freuen sich.

Mit meinem Gickelshirn kann ich mir vorstellen, dass euch dieses schöne Zukunftsbild fast etwas hilflos werden lässt.

Da hat Jesaja - ein Mann Gottes - vor 2.700 Jahren einen Wachtraum gehabt. Aber was geht euch das heute an?

Nun, dieser Prophet mag ja sehr dick aufgetragen haben, aber er hat doch auch recht.

Denn, wer sich von euch Menschen in die Zukunft hineindenkt, der oder die kommt ohne besondere Bilder gar nicht aus. Das muss wohl auch so sein: Wünsche und Hoffnungen von euch Menschen sind immer auch mit Bildern verknüpft.

Diese Sätze erinnern doch sehr an Jesus. Die Evangelien berichten, dass er diese Weissagung des Propheten erfüllt habe. Als der große „Doc" seiner Zeit hat er den Kranken - wie auch immer - „auf die Sprünge geholfen. Und die Bibel sagt: In den Heilungsgeschichten, die von Jesus berichten liegt ein Zeichen für die Zukunft. Eines schönen Tages wird es kein Leid mehr geben, kein Schmerz und kein Geschrei, und Gott wird abwischen die Tränen von allen euren Menschengesichtern. Diese Hoffnung ist also mit dem Namen von Jesus verbunden, für den ich doch auch hier oben auf der Kirchturmspitze hocke und euch beobachte.

Liebe Leserin, lieber Leser, stelle Dir bitte dieses Bild vor: Eine Bildhauerwerkstatt. Da stehen Figuren herum. Sie sind noch unvollendet, besonders die Gesichter.

Und ihr Menschen seid auf eurem Lebensweg auch nicht fertig geworden. Der schöne Plan von Gott, als er Dich/ Euch im Mutterleib formte, ist Stückwerk geblieben. Die Älteren sind durch Kriege, Gefangenschaft und Vertreibung gebremst, die Jüngeren durch Schul- und Ausbildungsmiseren. Unter jedem Dach - auch unter denen, die ich von hier nicht sehen kann - wohnt ein Ach!

Ich stelle mir das so vor: Zu Beginn des ewigen Lebens kehrt der Meister Jesus in seine Werkstatt zurück und vollendet, was in diesem Leben Bruchstück geblieben ist. Es ist halt noch nicht erschienen, was Du - lieber Mensch - einmal sein wirst.

Mit guten Wünschen *Dein / Euer / Ihr*

Gickel

SOMMER KIRCHE

AN DER

BIRKENRUHE

zwischen Groß- Zimmern und Gundernhausen

6. Sept.

10.30 Uhr

anschließend Getränke und Mittagessen

Es laden ein: Die Evangelischen Kirchengemeinden Groß-Zimmern, Dieburg, Münster, Eppertshausen, Messel, Altheim, Harpertshausen. Infos: gott-feiern.de

JA, ich möchte den Regenbogen abonnieren

Diese Ausgabe geht ausnahmsweise an alle Gemeindeglieder über 18 Jahren, die damit „Haushaltungsvorstände“ sind. Diese Auflage umfasst 3.300 Exemplare. Ein Exemplar kostet etwas über einen Euro.

Bisher haben wir über 700 Abonnenten.

Nur wenn Sie wirklich sagen: Mir ist dieses Heft wichtig und ich lese es auch, dann dürfen Sie es sich natürlich gerne (kostenfrei) bestellen.

(Über Spenden für den „Gemeindebrief Regenbogen“ freuen wir uns natürlich auch!)
Wenn Sie jetzt nichts tun, dann helfen Sie uns doch Altpapier und Druckkosten zu vermeiden!

Auf unserer Homepage **www.kirche-zimmern.de** stehen die Ausgaben (ohne Personaldaten) auf jeden Fall für Sie als pdf zur Einsicht bereit.

Pfr. Michael Merbitz-Zahradnik

….✂……..✂…..

Bitte zurück an: Evangelische Kirchengemeinde
Gemeindebüro, Opelgasse 2, Groß-Zimmern

Ja, ich möchte den Regenbogen bekommen!

Name: ……

Vorname: ……..

Straße: ……

Wohnort: Groß-Zimmern

Datum: ……

Unterschrift: ……..

O HERR, hilf! O HERR, lass wohl gelingen!

Psalm 118, 25

So, oder so ähnlich ist es einem zumute, wenn der berühmte Wurm im Computer sitzt. Man macht alles, so wie immer und doch ….

Es ist zum Verzweifeln. So geht es auch im Gemeindebüro manchmal zu. Und die Geburtstags– und Jubiläumslisten sind immer wieder der „Renner“. (Anm.: Auch in anderen Gemeindebüros ist das so!) Die Daten werden nicht selbst gemacht, sondern kommen aus dem Bestand der bürgerlichen Gemeinde. Wer sich dort sperren lässt, erscheint auch nicht auf den Jubiläumslisten, die die arme Sekretärin versucht herzustellen.

„Klingt komisch, ist aber so!“ *Die genervte Kirchenmaus*

Brillen für die Dritte Welt

Vom 01. bis 30. September 2015 sammelt der Diakonieverein Groß-Zimmern in Zusammenarbeit mit der Arbeiterwohlfahrt Mühltal Brillen für sehbehinderte bedürftige Menschen in Afrika, Asien, Südamerika und in den europäischen Ländern.

Brillen in gutem Zustand, Gestelle, Brillenhüllen können Sie in dieser Zeit abgeben bei:

- ***Sonnenapotheke, Wilhelm-Leuschner-Straße***
- ***Volksbank Odenwald, Bahnstraße***
- ***Sparkasse Dieburg, Klein-Zimmern***
- ***Christine Köbel, Hans-Geiß-Weg 11***
- ***Familie Horst Schwarz, Akazienweg 3***

diakonieverein gross-zimmern

Café am Ort

Das „CAFÉ am Ort“-Team lädt zu folgenden CAFÉ-Sonntagen zwischen 15 und 17 Uhr ins Gemeindehaus ein:

27. Sept.& 25. Okt. & 22. Nov.

Frauenfrühstück

Samstag, 26. Sept. & 07. Nov.
um 9.30 Uhr im
Evangelischen Gemeindehaus
Opelgasse 2

Anmeldung für das Frauenfrühstück:
Bis Freitag vor der Veranstaltung im Evangelischen Gemeindebüro, Tel. 06071 / 48876 oder
bei Cordula Habenicht, Tel. 06071 / 48568

Raum für Begegnung – Andacht für Trauernde

Wir möchten Sie einladen, gemeinsam mit anderen Raum zu finden für Ihre Trauer, Ihre Gefühle, Ihre Tränen, Ihr Schweigen.
Dies ist ein ökumenisches Angebot der Kirchengemeinden in Groß-Zimmern. Es ist offen für jeden - unabhängig von Konfession, Kirchenzugehörigkeit und Nationalität.
Das Team von Hospizhelferinnen freut sich auf Sie!

Termine: **17. Sept./ 05. Nov./ 10. Dez.** - 19 Uhr

Alle Andachten finden in der Evangelischen Kirche Groß-Zimmern statt.

28.09. - 01.10. Konfirmanden-Erntedanksammlung für den...

Erntedanktag am 04. Oktober - 10.30 Uhr

Auf dem Bauernhof Mann (Ortsausgang Richtung Dieburg) danken wir in einem musikalischen Gottesdienst für unser tägliches Brot! *(Pfr. Fornoff / Pfr. Merbitz-Zahradnik)*

Spruch zum Tage:
„Aller Augen warten auf dich, HERR, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ Psalm 145, 15

So. 01. Nov. Reformationsgottesdienst - 9.30 Uhr

In diesem Jahr feiern wir den Reformationstag an einem Sonntag Morgen. *(Pfr. Fornoff)*
In zwei Jahren wird das 500. Jubiläum dieses die Weltgeschichte prägenden Ereignisses begangen.
Seit einigen Jahren bringt uns in Groß-Zimmern die katholische Schwestergemeinde dazu ein *Grußwort*!

Spruch zum Tage:
„Einen andern Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.“
1. Korinther 3, 11

Der Reformator Martin Luther als Playmobilfigur

18. November
Buß– und Bettag
19 Uhr
mit 1. Abendmahl
der Konfirmanden
und Konfirmandinnen
die 2016 konfirmiert
werden möchten.
(Pfr. Fornoff/ Pfr. Merbitz-Zahradnik)

Spruch zum Tage:
„Gerechtigkeit erhöht ein Volk, aber die Sünde ist der Leute Verderben.“
Sprüche 14, 34

22. November
Toten – oder Ewigkeitssonntag
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Merbitz-Zahradnik)
14 Uhr Friedhofsfeier (Pfr. Merbitz-Zahradnik)

„Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.“ Psalm 16, 11

„Hier ist Friede!“ - Details am Haupteingang zum Friedhof in Groß-Zimmern
Entdecken Sie es am Tag des Friedhofs am Samstag, 19. September 2015
Beginn 11 Uhr (Andacht) bis 17 Uhr
Bitte Tagespresse und Plakate beachten!!!

Allen Gratulanten: Herzlichen Dank!

„Himmlisches“ Pfingsten mit Lilien-Aufstieg, 25jähriges Dienst– und Ordinationsjubiläum

Erst ging am Pfingstsonntag tatsächlich der Traum vom Bundesligaaufstieg des SV Darmstadt 98 in Erfüllung und am Pfingstmontag wurde ich von einer weiß-blauen Kirche in meinem Jubiläumsgottesdienst empfangen. Über diese gelungene Überraschung habe ich mich riesig gefreut. So wird dieser Tag ganz besonders fest im Gedächtnis - auch aller Anwesenden - verankert bleiben.
Danken möchte ich dem „pfiffigen“ Kirchenvorstand, Dekan Joachim Meyer für seine gelungene Ansprache, dem Kollegen Pfr. Fornoff und allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern. Danke für alle Geschenke, für persönliche und schriftliche Gratulationen. Ich möchte auch auf diesem Wege noch einmal meine Dankbarkeit zum Ausdruck bringen: Danke, dass ich seit nunmehr über 25 Jahre hinweg diesen besonderen und privilegierten Beruf ausüben darf!
Mit herzlichem Dank und Gruß an alle, die gekommen waren oder an mich gedacht haben ***Ihr/ Euer Michael Merbitz-Zahradnik***

Pfingstmontag, 25. Mai 2015 „Fröhlich soll mein Herze springen…“
Kirchenvorsteherin Brigitte Tesch bereichert mein Fan-Equipment um blaue Socken für die kalte Jahreszeit. *Pressefoto: U. Bernauer*

Herzliche Einladung zum
„Nachmittag im Herbst für mich“

im Dekanat Vorderer Odenwald

im Evangelischen Gemeindehaus,
Marienstraße 21a, 64354 Georgenhausen-Zeilhard,

am 3. Oktober 2015
von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

„Astrid Lindgren – eine starke Frau!“

Astrid Lindgren ist so viel (!) mehr als die Autorin von Pippi Langstrumpf und vielen weltbekannten Kinderbüchern!
Sie war eine Frau mit einer glücklichen Kindheit, durchlitt eine schwere Zeit als junge unverheiratete Mutter, war voller Liebe zu ihrer Familie und hatte den größten Respekt vor allen Kindern dieser Welt!

Wir schauen auf das bewegte Leben von Astrid Lindgren und entdecken, welche Menschen und wie viel Zeitgeist hinter ihren Kinderbuchhelden Pippi Langstrumpf, den Kindern aus Bullerbü, Michel und all den anderen stecken.

Für Kaffee und schwedische Kuchen wird gesorgt!

Veranstalterinnen:
Frauen aus dem Evangelischen Dekanat Vorderer Odenwald
und die Evangelische Kirchengemeinde Georgenhausen-Zeilhard

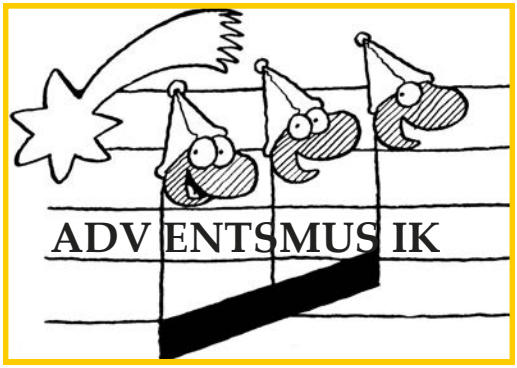
Informationen bei:
Cordula Habenicht, Tel.: 06071/48568, Email: cordula.habenicht@t-online.de
Claudia Kühnle, Tel.: 06162/1864, Email: georgskirche@t-online.de

Kantor Kuhn lädt ein zum Konzert für zwei Chöre und Orchester

Am Sonntag, den **20. September 2015 findet um 19 Uhr** in der Dreifaltigkeitskirche in **Reinheim** ein Konzert für zwei Chöre und Orchester statt.
Auf dem Programm stehen u.a. Werke von Gabrieli, Schütz, Bach, Mendelssohn. Es singen und musizieren die Kantorei des Evangelischen Dekanats Vorderer Odenwald und der Motettenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Bad König, sowie ein Orchester aus Mitgliedern des Staatstheaters Darmstadt. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

Ökumenisches Singen

Mittwoch, 07. Oktober
19 Uhr
in der evangel. Kirche
mit dem
Katholischen und dem
Evangelischen Kirchenchor



2. Sonntag im Advent
06. Dezember
16 Uhr
Leitung: Kantor Ulrich Kuhn

Bitte aktuelle Ankündigungen beachten!

SPIEGEL

TRAUEN SIE SICH!

WERFEN SIE EINEN BLICK
IN DEN LITERARISCHEN SPIEGEL.

GESCHICHTEN ÜBER UNS

Präsentiert von
Schauspielerin Sabrina Faber
und
Autor Hans-Josef Rautenberg

SZENISCHE LESUNG

MIT BILDERN, ANIMATIONEN,
MUSIK UND TALKGÄSTEN.

Evangelische Kirche Groß-Zimmern

Freier Eintritt, Spenden für einen guten Zweck sind willkommen!

OKT 10 19:30

Zuschauerstimme:
„Definitiv! Dieser Blick hat mir gefallen."

SHORTS
Event-Lesungen
Erfrischend anders!

Ökumenischer Ruheständlerkreis im Badischen unterwegs

Am Mittwoch den 10. Juni unternahmen die Ruheständler, begleitet mit ihrem weiblichen Anhang, ihren jährlichen Ausflug. Die Fahrt ging nach Bruchsal und Bretten. Die beiden Pfarrer Michael Merbitz-Zahradnik und Michael Fornoff waren mit dabei. Kantor Ulrich Kuhn hatte, freundlicherweise, die Reiseleitung übernommen, denn Ulrich Kuhn ist in Diedelsheim, Ortsteil von Bretten geboren, und hat in Bretten das Gymnasium besucht. Abfahrt war um 8.30 Uhr, die erste Rast im Park Cafe Leimen bei Heidelberg. Nach einem opulenten Frühstück, erwartete uns in Bruchsal, im Schloss, eine Führung durch das „Deutsche Musikautomaten Museum“. Weiter ging es dann nach Bretten. Hier stand eine Besichtigung der Innenstadt auf dem Programm und zwei Stunden zur freien Verfügung. Dann fuhren wir gen Diedelsheim. In dem Gemeindezentrum bekamen wir einen Musikvortrag geboten von Kantor Ulrich Kuhn und Gerhard Schlepper. Beide brachten die Ruheständler dazu, kräftig mitzusingen. Als nächstes stand eine Andacht in der ev. Kirche in Diedelsheim auf dem Programm. Ulrich Kuhn konnte seit langem nun wieder einmal, in musikalischer Begleitung von Gerhard Schlepper, in der Kirche in der er getauft und konfirmiert wurde, die Orgel spielen zu der Andacht, die Pfr. Michael Merbitz-Zahradnik hielt. Man spürte, dass sich Pfr. Merbitz-Zahradnik gut auf diese Andacht vorbereitet hatte. Aber eines hatte den Pfarrer doch überrascht. Im Namen der Ruheständler hatte Manfred Dirscherl nochmals in Erinnerung an dessen 25jähriges Ordinations- und Dienstjubiläum ein Geschenk als Dank für dessen Unterstützung der Ruheständler überreicht.

Nach dem Abendessen und dem von Helmut Geier eingeleiteten Dank an die Pfarrer und an Gerhard Schlepper, für dessen musikalischen Beitrag sowie die hervorragende Reiseleitung und Planung dieses Ausfluges von Ulrich Kuhn wurde von Helmut auch der Abgesang von der „Groß-Zimmerner National Hymne“ eingeleitet. Danach traten die Ruheständler wieder die Heimfahrt an. Auf der Heimreise lud Pfarrer Michael Fornoff noch zum Infoabend über die gemachte Chorreise nach Südafrika ein. *Manfred Dirscherl*

Fotoalbum

Aktion Sammeldrache sorgt für Lesestoff in der Kindertagesstätte (17.06.2015)
Mit alten Tonerkartuschen, Handys, Druckern etc. können Umweltpunkte erzielt werden, die in Geld getauscht werden. Dieses Geld wird in die pädagogische Arbeit investiert. Astrid Geiß (4.v.lks.) betreut die Aktion Sammeldrache. Wollen Sie ihren Beitrag leisten? Kontakt unter Tel. 0151 29256414 oder mail: zimmern-glaenzt@web.de

Ursula Denk (3. v.lks.) arbeitet seit 25 Jahren im Gemeindebüro (18.06.2015)

18.06.2015
Ökumenischer Seniorengottesdienst in der kathol. Kirche
mit Gemeindereferentin Jutta Moka und Pfr. Michael Merbitz-Zahradnik

10.07.2015
Der Kirchenraum ist multifunktional: Tagung der Synode unseres Dekanats *Vorderer Odenwald*

11.07.2015
Ökumen. Einweihung der Kapelle im *„Haus Elisabeth“* mit Pfr. Christian Rauch und Pfr. Michael Fornoff

11.07.2015 Kinderkirche
Gemeindepädagogin Manuela Bodensohn (lks.)
backt mit ihrer Mutter Brot in einem original
Holzbackofen. (mmz-foto)

Am 12. Juli verabschiedete sich Adina Reichert als Mitarbeiterin im *Freiwilligen Sozialen Jahr*
Als Geschenk überraschte sie eine Hängematte, die sie sich gewünscht hatte. (mmz-foto)

Wie immer : Eine Herzensangelegenheit

Weihnachtspäckchen-Aktion

Schon seit vielen Jahren werden in unserer Kirchengemeinde in der Vorweihnachtszeit Päckchen für notleidende Kinder in den Ländern der ehemaligen Sowjetunion gepackt. In den letzten Jahren kamen jeweils weit über 150 Päckchen zusammen, dazu noch einige Hundert Euro an Geldspenden. Das ist ein ganz wunderbares Ergebnis. Das bedeutet viele strahlende Kinderaugen, Glück und Freude für Kinder, die vieles entbehren müssen, was uns selbstverständlich und kaum erwähnenswert ist. Für viele dieser Kinder sind die Weihnachtspäckchen das einzige Geschenk, das sie überhaupt bekommen, für manche von ihnen sogar das erste Geschenk ihres Lebens.

Unsere Partnerorganisation „Die Bibelmission", die die Päckchen verteilt, arbeitet das ganze Jahr mit diakonischen und missionarischen Projekten in diesen Gebieten. Aber an Weihnachten möchte man auch Kindern eben eine ganz besondere Freude machen und ihnen ein Zeichen der Hoffnung und der Liebe geben. Das geht nur mit Ihrer Mithilfe. Es wäre schön, wenn Sie sich auch dieses Jahr wieder an unserer Aktion beteiligen würden. Vielleicht können Sie ja auch Freunde und Nachbarn dafür gewinnen.

<u>Bitte halten Sie sich an die bewährte Packliste</u>:

Spielzeug/Plüschtier (neu) - 200g Schokolade - 250-300g Süßigkeiten - 300-400g Plätzchen/ Kekse - 800g Schokogetränk (Pulver) -400g Schokoaufstrich - Früchtetee (löslich) - Zahnpasta - Zahnbürste - Malstifte - Malblock (DIN A4).

Bitte die Päckchen gut verpacken und zukleben. Wir bitten Sie zusätzlich um eine Spende in Höhe von 5 Euro, die Sie bitte in einem Umschlag abgeben. Damit finanzieren Sie ein Buch mit biblischen Geschichten in der Muttersprache des Kindes und tragen zur Deckung der Transportkosten bei. Die Päckchen können Sie bis **spätestens 29. November 2015** (1. Sonntag im Advent) nach den Gottesdiensten in der Kirche abgeben oder im Gemeindebüro (nur zu den Öffnungszeiten!) oder bei Familie Frank in der Angelstraße 30. Gott segne Sie auch in diesem Jahr für Ihre Bereitschaft an unserer Aktion (wieder) mitzumachen.

Dieter Frank

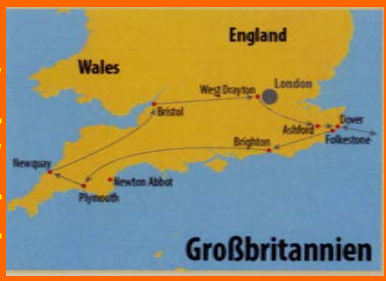
Studienreise nach Cornwall

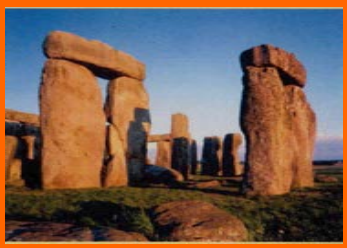
vom 26. Juli bis 4. August 2016

unter der Leitung von Pfarrer Michael Fornoff

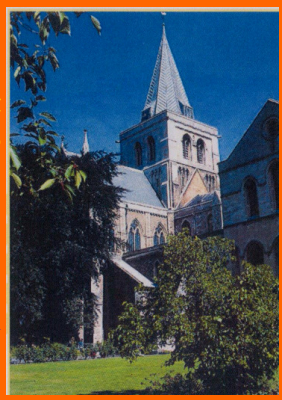
Route:

Groß-Zimmern—Calais/Dünkirchen—Dover—Folkestone—Brighton—Newton Abbot / Plymouth—Newquay—Bristol—West Drayton—Ashford—Dover—Calais/Dünkirchen—Groß-Zimmern





*** 10 Tage Busfahrt ab/bis Groß-Zimmern in einem modernen Fernreisebus**
*** Fährüberfahrt für Bus und Passagiere**
*** Qualifizierte örtliche deutschsprachige Reiseleitung vom 2. bis zum 8. Tag**
*** Eintrittsgelder bei den Besichtigungen**
*** Sämtliche im Programm ausgewiesenen Exkursionen**
*** 9 Übernachtungen in Hotels der guten Mittelklasse in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC**
*** 9 x Frühstück**
*** 9 x Abendessen wie im Programm ausgewiesen**
*** Trinkgelder**



Preise:

Der Preis für die genannten Leistungen beträgt pro Person im Doppelzimmer ab 1.775,-€ - Einzelzimmerzuschlag 285,- €
... ab mind. 26 Personen € 1.919,-
... ab mind. 32 Personen € 1.859,-
... ab mind. 37 Personen € 1.775,-

Informationen und Anmeldeformulare bei Pfarrer Michael Fornoff,
Westendstr.20, 64846 Gr.-Zimmern,
Tel.: 06071/42294, email: mfornoff@gmx.de

Reiseprogramm:

1. Tag: 26.07.2016 - Anreise nach Kent Busanreise nach Calais und Fährüberfahrt nach Dover. Bereits von Weitem erblicken Sie die sogenannten „White Cliffs" von Dover. Sie fahren in das hübsche Städtchen **Canterbury** mit seiner mittelalterlich geprägten Altstadt, die von einer imposanten Kathedrale dominiert wird. Deutschsprachige Führung in der Kathedrale. Übernachtung und Frühstück in **Folkestone**.

2. Tag: 27.07.2016 - Kent – der Garten Englands Nach einem ausgiebigen englischen Frühstück geht Ihre Fahrt in das idyllische mittelalterliche Städtchen **Rye**. Im Anschluss Besuch von **Sissinghurst Castle Gardens**, einer der berühmtesten Gärten der Insel. Danach geht es weiter zum Hever Castle, dem Familienhaus von Anne Boleyn. Sie fahren nach **Brighton**, Ihrem Übernachtungsort für die nächsten zwei Nächte.

3. Tag: 28.07.2016 - Englisches Seebad Heute lernen Sie **Brighton** kennen, einen der beliebtesten Badeorte der Londoner: elegant, lebendig und kosmopolitisch. Sie besuchen den Palast Royal Pavilion im indisch-chinesischen Stil, bevor Sie den Nachmittag zur freien Verfügung haben.

4. Tag: 29.07.2016 - Sehenswürdigkeiten von Weltrang Am Morgen fahren Sie nach **Salisbury** aus dem 13. Jahrhundert. Die mittelalterliche Stadt wird dominiert von dem wunderschönen Turm der Kathedrale, die eine originale Abschrift der berühmten Magna Carta enthält. In der Nähe befindet sich **Stonehenge**, ein prähistorisches Monument von einzigartiger Bedeutung. Die wildromantische Landschaft des Dartmoors hat nicht nur Agatha Christie zu ihren Krimis, sondern auch Sir Arthur Conan Doyle zu seinem „Hund von Baskerville" inspiriert. Übernachtung mit Frühstück im Raum Plymouth.

5. Tag: 30.07.2016 - Küsten- und Garten-Impressionen Nach dem Frühstück besichtigen Sie eine typische Gin-Destillerie in Plymouth. Bei einer Führung lernen Sie alles über die Geschichte und das Geheimrezept der Gin-Herstellung und erhalten natürlich auch eine kleine Kostprobe. Danach fahren Sie nach **Polperro** mit seinem malerischen Fischerhafen, der von dicht gedrängten Häusern umgeben ist. Weiter geht es zum südlich von St. Austell in Cornwall gelegenen Lost **Garden of Heligan** - einer der bekanntesten botanischen Gärten in Großbritannien.. Zwei Übernachtungen mit Frühstück in Newquay.

6. Tag: 31.07.2016 - Pilcher-Land Cornwall Heute besuchen Sie zunächst **St. Michaels Mount** nahe Marazion. Einst stand hier ein Benediktiner Kloster. Der Berg bietet sicher den dramatischsten und berühmtesten Ausblick von England. Anschließend geht es nach **Land‘s End**, dem westlichsten Punkt Englands. Bewundern Sie die schroffen Klippen sowie die Aussicht, die an klaren Tagen bis zu den Scilly Islands reicht Am Nachmittag bummeln Sie durch den verträumten Künstlerort **St. Ives**. Berühmt als Kulisse zahlreicher Pilcher-Verfilmungen wie u.a. des „Muschelsuchers".

7. Tag: 01.08.2016 - Auf den Spuren der Vergangenheit Morgens verlassen Sie Cornwall in Richtung Norden. Der erste Stopp des Tages ist **Prideaux Place**. Das elisabethanische Landhaus befindet sich bei Padstow und ist seit über 400 Jahren der Wohnsitz der Prideaux Familie. Das Haus ist voller Schätze.
Am Nachmittag geht die Fahrt weiter zur Burgruine **Tintagel** am Rande der Steilküste, wo König Artus‘ Wiege gestanden haben soll. Besichtigen Sie die beeindruckenden Ruinen. Am Nachmittag erreichen Sie Ihr Hotel in Bristol. Übernachtung mit Frühstück.

8. Tag: 02.08.2016 - Die goldene Stadt Bath Am Vormittag erkunden Sie die goldene Stadt **Bath**. Ausgezeichnet durch die UNESCO als Weltkulturerbe stellt Bath den feinsten architektonischen Anblick in Europa dar. Sie nehmen Teil am **Gottesdienst** in der Bath Abbey. Am Nachmittag geht es weiter nach **Windsor** mit seinen malerischen Altstadtgassen und schönen restaurierten Fachwerkhäusern. Sie besichtigen das imposante Castle, das eine der offiziellen Residenzen der Queen und das größte bewohnte Schloss der Welt ist. Nach etwas Freizeit am Schloss erfolgt Ihre Rückkehr in den Großraum Londons.

9. Tag: 03.08.2016 - Die Grafschaft Kent Heute fahren Sie in das Dorf **Tudeley** und Sie besichtigen die Pfarrkirche All Saints, deren Fenster von Marc Chagall konstruiert wurden. Im Anschluss begeben Sie sich zum **Leeds Castle**, das idyllisch von einem See umgeben liegt. Zum Abschluss fahren Sie nach **Rochester**, wo Sie Zeit zur freien Verfügung haben. Am späten Nachmittag besuchen Sie dort Englands zweitälteste Kathedrale. (Geplant ist ein Treffen mit der dortigen Kirchengemeinde.) Übernachtung und Abendessen im Hotel in Ashford.

10. Tag: 04.08.2016 - Good Bye England! Nach dem Frühstück Fahrt zum Fährhafen Dover für die Fährüberfahrt nach Calais. Heimreise mit dem Bus nach Groß-Zimmern.

(Änderungen ohne Leistungsschmälerungen vorbehalten)

30.Mai 2015

Tauferinnerungsgottesdienst und 20 Jahre Krabbelgottesdienst

Der 30. Mai war ein ganz besonderer Tag für viele Familien in unserer Kirchengemeinde. Nach 4 Jahren wurden wieder alle Täuflinge mit einem Alter von mindestens 6 Jahren zu einem Tauferinnerungsgottesdienst eingeladen, um in einem fröhlichen Gottesdienst Gottes Segen persönlich zugesprochen zu bekommen und den eigenen Taufapfel mit nach Hause nehmen zu können.

Anschließend folgte um 11 Uhr der Gottesdienst zum 20jährigen Bestehen des KRABBELGOTTESDIENSTES zusammen mit vielen ehemaligen Mitarbeiterinnen. An dieser Stelle sei allen Mitarbeiterinnen im Krabbelgottesdienst und ganz besonders Frau Heidrun Fornoff für ihr tolles Engagement und die jahrelange Treue und Mitarbeit gedankt!

MF

Impressionen vom Deutschen Evangelischen Kirchen Tag aus Stuttgart 3. bis 7. Juni 2015

Kirchentag in Stuttgart: 5 heiße Tage zum klüger werden

97.000 Dauerbesucher hatte das fünftägige Glaubensfest nach Stuttgart gelockt. Hinzu kamen Zehntausende Menschen, die den Kirchentag etwa an einem Tag oder an zwei Tagen oder eine bestimmte Veranstaltung aufsuchten. Das protestantische Laientreffen war zum vierten Mal in Baden-Württembergs Landeshauptstadt zu Gast. Von dem fünftägigen Christentreffen ging ein Appell zum Frieden und zur Bewältigung internationaler Krisen aus. Kanzlerin Angela Merkel (CDU) und viele andere Spitzenpolitiker waren Publikumsmagneten. MF

Impressionen von der Tour des Männerkreises an den Main vom 20. und 21. Juni 2015

Am Samstag, dem 20. Juni 2015 startete um 7.00 Uhr der Männerkreis zu seiner Tour an den Main. Nach einer romantischen Floßfahrt auf dem Altmain bei Eschendorf folgte eine mehrstündige Wanderung nach Volkach und

zurück. Nachtquartier gab es in dem mittelalterlichen Dettelbach. Am Sonntag früh besuchten wir einen Gottesdienst im Kloster Münsterschwarzach, erlebten einen Gospelgottesdienst auf einem Fest in Würzburg und eine Segwaytour beschloss unser Programm in Kreuzwertheim.

MF

15. Juli 2015 um 16.00 Uhr

Verabschiedungsgottesdienst für die Schulabgänger

Am Mittwoch, dem 15. Juli 2015 wurden um 16.00 Uhr in einem emotionalen Gottesdienst die Schulabgänger aus der

evangelischen Kindertagesstätte in den neuen Lebensabschnitt verabschiedet. Die Eltern und Erzieherinnen wünschten ihnen Gottes Begleitung, eine glückliche und erfolgreiche Zeit in der Schule. MF

Auch in diesem Jahr können Sie sich wieder von einem „Lebendigen Adventskalender“ durch die Adventszeit führen lassen. Vom 01. bis zum 23. Dezember 2014 (18 Uhr) laden Einzelpersonen, Familien bzw. Unternehmen in der Gemeinde ein, sich zu ihnen auf den Gang durch den Advent zu machen. An der angegeben Adresse werden für eine halbe Stunde adventliche „Überraschungen“ stattfinden. Der Sinn ist, sich den Weg durch den Advent fühlbar bewusst zu machen. Einen gesegneten Advent !

Bitte ein Gefäß für evtl. Getränke zu den Veranstaltungen mitbringen.

Dez	*Die Stationen auf dem Gang durch den Advent 2015*
Di 1.	Volksbank Bahnstraße 1
Mi 2.	Bürgermeister Achim Grimm im Rathaus
Do 3.	Kindergarten Wichernweg
Fr 4.	Marina und Janek Gola „baisikl“ Robert-Koch-Str. 2
Sa 5.	Ilse und Georg Dressel Heinrich-Brücher-Str. 1a
So 6.	Familie Jochen Pullmann Dieburger Str. 87
Mo 7.	Ingeborg Löb-Bechtold Frankfurter Str. 12
Di 8.	Kathol. Kindergarten im Park (Alter Friedhof)
Mi 9.	Römergarten „Haus Elisabeth“ Bahnstraße
Do 10.	Buchhandlung „Lesezeichen“ Jahnstraße
Fr 11.	Familie Busch-Maiwald Westendstraße 10
Sa 12.	St. Josephshaus Klein-Zimmern Burgstraße 5
So 13.	Bäckerei Dölcher Alte Gartenstraße 3
Mo 14.	Franz und Christel Seib Rathenaustraße 3
Di 15.	Georg-Heinz und Gaby Geier Heimstättenstraße 17
Mi 16.	Manfred und Doris Krimm Baumschulenweg 9
Do 17.	Sparkasse Reinheimer Straße
Fr 18.	Familie Altmann Friedrich-Ebert-Straße 10
Sa 19.	Hannelore und Jürgen Kraus Ritterseestraße 54
So 20.	17.00 ! Uhr Waldweihnachten An der Waldschule
Mo 21.	Familie Blank Nordring 21
Di 22.	Familie Heidi List Lebrechtstraße 112
Mi 23.	Familie Gerbig Angelstraße 66
Do 24.	Laden die Kirchen zu ihren Weihnachtsgottesdiensten ein

Zimmner Konfis gehen bei Radio Wein-Welle auf Sendung

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren! In den letzten Wochen haben die Konfirmanden der Donnerstagsgruppe in ihrem Konfirmandenunterricht gemeinsam mit Gemeinde-pädagogin Manuela Bodensohn und Pfarrer Michael Fornoff recherchiert, Texte verfasst und das Sprechen vor dem Mikrofon geübt. Denn am Donnerstag, den 17.September ist es soweit, die Konfirmanden übernehmen eine Sendung bei dem Veranstaltungsradio „ Radio Wein-Welle“ aus Groß-Umstadt. Radio Wein-Welle ist nur eine Woche im Jahr auf Sendung und begleitet das Groß-Umstädter Winzerfest. Das Radio wird vom Dekanat Vorderer Odenwald in Groß-Umstadt initiiert und gibt Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit einmal hinter die Radio-Kulissen zu schauen und selbst aktiv Radio zu gestalten und mitzuerleben. Die Sendung der Konfirmanden liegt in der Sendeschiene „Youngwave“ und ist in der Zeit von 15 Uhr bis 16 Uhr auf der UKW Frequenz 88,9 oder im Internet als Live-Stream unter www.radio-wein-welle.de zu hören. Da die Sendung für überwiegend junge Zuhörer gestaltet wird, beschäftigen sich die Konfirmanden während ihrer Sendung mit den aktuellen Themen Mobbing und Cyber-Mobbing. Aber auch die aktuellen Musikhits dürfen natürlich nicht fehlen! Damit dann auch „On-Air“ alles so funktioniert, wie es sich die Gruppe wünscht, war sie am 16. Juli im Studio von Radio Wein-Welle und konnten unter der technischen Anleitung von Freddy Kloss und Julia Lutz bereits einmal Radioluft schnuppern.

Julia Lutz

Brot des Lebens

Kiki-Kinder backen Brot, wie zu Großmutters Zeiten!

Der Ofen ist mit Schamott-Steinen ausgekleidet. So hält er optimal die Hitze

Mit Holz wird der Ofen bis auf 300 Grad angefeuert

Der selbst angesetzte Sauerteig braucht 5 Tage bis er Backfertig ist.

Am 5. Tag wird gebacken.
Mehl, Wasser und Brotgewürze werden untergemischt
und dann kräftig kneten!

Während der Teig im Gärraum noch etwas gehen muss, werden die Brotformen ausgemehlt, damit die Brotleibe nicht kleben bleiben.

Wenn der Teig das dreifache Volumen angenommen hat, werden die Brotleibe geformt.

Jedes Brot wiegt ca. 1 Kilo!

12 Leibe werden geformt und müssen nochmal für 20 Minuten in den Gärraum

Diese Gegenstände werden nun gebraucht.

Links stehen verschiedene Einschießer. Die aus Holz sind für die Brotleibe. Die mit Metall sind für Pizza.

Rechts neben den Einschießern stehen 3 Gegenstände, die zum auswischen des Ofens benötigt werden.

Der Ofen ist jetzt 300 Grad heiß.

Das Holz ist jetzt sehr heiße Glut!

Damit wir die Brote einschießen können, wird nun die Glut herausgenommen und der Ofen wird mit Wasser ausgewaschen.

Die Brotleibe werden nun aus dem Gärraum rausgenommen und für den Ofen vorbereitet.

In das erste Brot wird ein Kreuz eingeritzt. **Mit einem Segensspruch wird die Backladung gesegnet.**

Brot des Lebens

Auf den Einschieber kommt etwas Mehl. Dann wird der Leib aus dem Korb auf den Einschieber gestülpt…

…und in den Ofen eingeschossen!

Damit die Hitze während des Einschießens nicht entweicht, muss nach jedem Brotleib die Ofentür geschlossen werden.

Sieht jetzt schon lecker aus!

Nach ca. einer Stunde wird das Brot gedreht, damit die hinteren Leibe nicht verbrennen.

Nach einem ganzen Vormittag voller Arbeit, ist das **Brot des Lebens** fertig!

Unser selbst gebackenes Brot ist soooo lecker!!!!

DIE TERMINE DER EV. KINDER-& JUGENDARBEIT DI & G-Z

September

So 13.	11h	Gottesdienst für die Kleinen in der Gemeinde
Do 10.	18.-20.00h	Jugend Lounge in Groß-Zimmern Eröffnungsparty
Fr 11.	19.30h	Jugendkeller in Dieburg
16.-21.		Radio Wein-Welle in Groß-Umstadt Das Veranstaltungsradio sendet rund um die Uhr Auf 88,9 oder Live-Stream: radio-wein-welle.de
Do 17.	15-16.00h	KonfirmandInnen der Donnerstagsgruppe übernehmen die Sendung **Youngwave** bei Radio Wein-Welle
Fr 18.	19.30h	Jugendkeller in Dieburg Fahrt zum Winzerfest in Groß-Umstadt
Do 24.	18.-20.00h	Jugend Lounge in Groß-Zimmern
25.-27.		Wochenendfreizeit der Teamer

Oktober

Do 1.	18.-20.00h	Jugend Lounge in Groß-Zimmern
Fr 2.19.30h		Jugendkeller in Dieburg
Do 8.	18.-20.00h	Jugend Lounge in Groß-Zimmern
Fr 9.19.30h		Jugendkeller in Dieburg
Sa 10.	10-13.30h	Kinderkirche in G-Z
Mi 14.	16.30-17.30h	1. Krippenspielprobe in G-Z
Do 15.	18.-20.00h	Jugend Lounge in Groß-Zimmern Hallo Luther Party
Sa 17.		Dinner mit Gott in G-Z
19.-30.		Herbstferien

November

Mi 4.16.30-17.30h		Krippenspielprobe in G-Z
Do 5.	18.-20.00h	Jugend Lounge in Groß-Zimmern
Mi 11.	16.30-17.30h	Krippenspielprobe in G-Z
Do 12.	18.-20.00h	Jugend Lounge in Groß-Zimmern

Fr 13.	**19.30h**	**Jugendkeller in Dieburg**
Sa 14.	**17h**	**Lichterfest** Rund um die Kirche in G-Z
Mi 18.	**16.30-17.30h**	**Krippenspielprobe in G-Z**
Do 19.	**18.-20.00h**	**Jugend Lounge in Groß-Zimmern**
Fr 20.	**19.30h**	**Jugendkeller in Dieburg**
Sa 21.	**10-13.30h**	**Kinderkirche in G-Z**
Mi 25.	**16.30-17.30h**	**Krippenspielprobe in G-Z**
Do 26.	**18.-20.00h**	**Jugend Lounge in Groß-Zimmern**
Fr 27.	**19.30h**	**Jugendkeller in Dieburg** Übernachtung **auf der Moret**
So 29.	**10.h**	**Junge Kirche in Dieburg** Mit der Band „Die Kerschrockers“

Dezember

Mi 2.16.30-17.30h		**Krippenspielprobe in G-Z**
Do 3.	**18.-20.00h**	**Jugend Lounge in Groß-Zimmern**
Fr 4.19.30h		**Jugendkeller in Dieburg**
Mi 9.16.30-17.30h		**Krippenspielprobe in G-Z**
Do 10.	**18.-20.00h**	**Jugend Lounge in Groß-Zimmern**
Fr 11.	**19.30h**	**Jugendkeller in Dieburg** X-Mas Party
Sa 12.	**10-18.00h**	**Werkstatt Tag in G-Z**
Mi 16.	**16.30-17.30h**	**Krippenspielprobe in G-Z**
Do 17.	**18.-20.00h**	**Jugend Lounge in Groß-Zimmern** X Mas Party
So 20.	**17h**	**Waldweihnacht** An der Waldschule in G-Z
Do 24. **und**	**15h** **16.30h**	**Familiengottesdienst** mit Krippenspiel in G-Z

DANKE HERR!

Herr, ich danke dir für dieses Spülbecken voller schmutzigem Geschirr. Auch wenn ich nicht gerne beim Spülen helfe, heißt das: **Wir haben reichlich zu essen**.

Vielen Dank für diesen Haufen schmutziger, stinkender Wäsche, **wir haben viele schöne Sachen zum Anziehen.**

Und ich möchte dir auch danken, Herr, für die ungemachten Betten, sie waren so warm und gemütlich letzte Nacht. **Ich weiß, dass viele kein Bett haben.**

Auch wenn ich morgens knurre, wenn der Wecker klingelt, **ich danke dir Herr, dass ich hören kann**. Es gibt viele, die taub sind. Obwohl ich meine Augen morgens so lange wie möglich geschlossen halte, **ich danke dir, Herr, dass ich sehen kann.**

Viele Menschen sind blind.

Und wenn die erste Stunde des Tages hektisch ist, ich mit meinen Geschwistern streite, wer zuerst ins Bad darf, Socken verloren gehen, der Toast verbrannt ist, **Herr, ich danke dir für meine Familie**. Es gibt viele, die einsam sind.

Die ganze Familie ist dankbar für das hohe Gras, das gemäht werden müsste, für den Hof, der gefegt werden müsste. Alle sind gesund und in der Lage zu spielen.

Auch wenn ich neidisch bin, dass mein Freund ein ganz neues Fahrrad hat und ich manchmal mit ihm streite, **Herr, ich danke dir, dass ich Freunde habe**. Viele haben keine Freunde.

Auch wenn ich oft über die Schule, die Lehrer und die Hausaufgaben schimpfe, **danke, Herr, dass ich lernen darf** und so viel erfahre. Viele Kinder würden gerne in die Schule gehen und können es nicht.

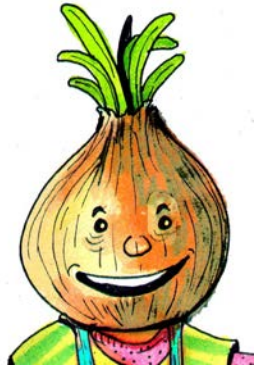
Ich danke dir, Herr, DANKE!

Hallo Kinder!

Hier zwei Spielvorschläge für die Erntedankzeit:

Spiel 1: Ich kenne eine Erntegabe, die ...

So kannst Du eine Variante des beliebten Spiels „**Ich sehe was, was Du nicht siehst…“** auch mit Erntegaben spielen.
Ein Spieler überlegt sich, welche Eigenschaften ein Obst oder Gemüse hat. Zum Beispiel:
„Ich kenne eine Erntegabe, die wächst in der Erde und wenn ich sie aufschneide, dann weine ich.“ Na klar, Du weißt es. Es ist die Zwiebel.
Wer es erraten hat, darf sich das nächste Rätsel ausdenken.



Storch über dem Otzbergring

Spiel 2: An die Kartoffel, fertig, los ...

Du kannst es als Variante des Spiels ***„Alle Vögel fliegen hoch“*** spielen:
Der Spielleiter ruft: „Alle Kartoffeln wachsen in der Erde!“
Da die Aussage richtig war, gehen alle Hände hoch.
„Alle Kürbisse wachsen an einem Ast!“ - Jetzt sollte sich niemand bewegen, da es ja nicht stimmt. Wie wäre es mit: „Alle Äpfel schmecken salzig!“
„Alle Birnen wachsen am Baum!“
„Alle Bohnen schmecken scharf!“
Und jetzt Du! Viel Spaß dabei!!!

Kinderseite: Ute Obmann-Bunte

Regelmäßige Veranstaltungen vom ...

Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen in der Tagespresse, im Schaukasten oder nehmen Sie doch einfach direkt Kontakt auf:

Bibelgesprächskreis montags um 19.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft
Kontakt: Dieter Frank, Tel. 44255

Kirchenchor mittwochs um 19.30 Uhr

Kontakt: Kantor Ulrich Kuhn, Tel. 497601

Posaunenchor freitags um 20 Uhr

Kontakt: Kantor Ulrich Kuhn, Tel. 497601

Chor : „Cantare con Gioia“ (sa. monatlich)

Kontakt: Pfr. Michael Fornoff, Tel. 42294
Dorrit Mecke, dorritmecke@t-online.de
Petra Angermeier, Tel. 43133
Wolfgang Reith, Tel. 0160 90222893

Ökumen. Ruheständlerkreis (monatlich mi. um 15 Uhr)

Kontakt: Manfred Dirscherl, Tel. 0151 11550923
Willibald Herlt, Tel. 42714

Gemeinsames Mittagessen do. um 12 Uhr

Kontakt und Anmeldung:
Horst und Renate Schwarz, Tel. 41891

Diakonieverein Groß-Zimmern e.V.

Kontakt: Horst und Renate Schwarz, Tel. 41891

Termine und Veranstaltungen

1. bis 30. September 2015 - Diakonieverein: Brillensammlung (siehe Anzeige Seite 6)

Mittwoch, 2. September
15 Uhr Frauenhilfe

Sonntag, 6. September
10.30 Uhr Sommerkirche an der Birkenruhe (Nachbarschaftsgottesdienst der Kirchengemeinden: Groß-Zimmern, Dieburg, Münster, Eppertshausen, Messel, Altheim, Harpertshausen) - anschließend Mittagessen

Montag, 7. September
8.45 Uhr Gottesdienst der Klassen 2-4 der SIA/FS in der ev. Kirche (MF)
18 Uhr Einschulungsgottesdienst der FS in der kath. Kirche (MZ & Team)

Dienstag, 8. September
8.00 Uhr Fahrt des Diakonievereins nach **Wertheim** und zum **Kloster Bronnbach**
8.45 Uhr Einschulungsgottesdienst der SIA in der kath. Kirche (MF/Rauch)
10.15 Uhr Schulgottesdienst in der kath. Kirche Klein-Zimmern (MZ/Moka)

Mittwoch, 9. September
13.30-22.00 Uhr Ausflug des Kirchenchores
18.30 Uhr DSV
19 Uhr Diakonieverein: Vorbereitungstreffen zur Fahrt nach Istanbul

Samstag, 12. September
13-18 Uhr Chorprobe „Cantare con Gioia“
18.30 Uhr Wochenschlussandacht (MZ)
St. Josephshaus Klein-Zimmern

Sonntag, 13. September
9.30 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes (MF/MZ)
Kirchen-/Posaunenchor, Cantare con Gioia

Dienstag, 15. September
20 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Donnerstag, 17. September
Radio Weinwelle - Gestaltet durch die Konfi-Donnerstagsgruppe
18 Uhr Raum der Begegnung, Kirche
20 Uhr Chorversammlung „Cantare con Gioia“

Freitag 18. September
19.30 Uhr Männerkreis

Samstag, 19. September
11 Uhr Tag des Friedhofs

Sonntag, 20. September
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (MZ)

21. bis 24. Sept. 2015 Pfr. Merbitz-Zahradnik und Pfr. Fornoff auf Dekanatsfortbildung

Montag, 21. September
14.30 Uhr Diakonieverein: Seniorencafé

Mittwoch, 23. September
15 Uhr Frauenhilfe
16.30 Uhr Andacht Seniorenheim Gersprenz

Samstag, 26. September
9.30 Uhr Frauenfrühstück
18 Uhr Kerbgottesdienst in Klein-Zimmern (MZ/Rauch)

Sonntag, 27. September
9.30 Uhr Partnerschaftsgottesdienst (MF)
15-17 Uhr Café am Ort

Von Mo., 28. Sept. bis Do., 1. Oktober
Sammeln der Konfirmanden/-innen in der Gemeinde für das Erntedankfest

Mittwoch, 30. September
9 Uhr Nachbarschaftstreffen der Pfarrer in Groß-Zimmern

Freitag, 2. Oktober
15 Uhr Abgabe der gesammelten Spenden für das Erntedankfest im neuen Gemeindehaus

Sonntag,4. Oktober
10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest auf dem Bauernhof Mann (MF/MZ)

Mittwoch, 7. Oktober
9 Uhr Terminplanung für das Jahr 2016, NGH
15 Uhr Frauenhilfe
16.30 Uhr Andacht im Haus Elisabeth (MF)
19.00 Uhr Ökumenisches Singen, ev. Kirche

Freitag, 9. Oktober
18-20 Uhr Führung und Workshop des Kirchenvorstandes im Bibelhaus Frankfurt

Samstag, 10. Oktober
KV-Tag in Gießen / 18.30 Uhr Wochenschlussandacht (MZ), St. Josephshaus Klein-Zimmern
19.30 Uhr Veranstaltung von Hans Josef Rautenberg, ev. Kirche „Literarischer Spiegel“

Sonntag, 11. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (MF)
Montag, 12. Oktober
14.30 Uhr Diakonieverein: Seniorencafé
20 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Dienstag, 13. Oktober
19 Uhr Dekanatsfrauenausschuss
Mittwoch, 14. Oktober
8.30 Uhr Konvent, kath. Pfarrheim GrZi
15 Uhr Ruheständler „Oktoberfest“
18.30 Uhr DSV in Groß-Umstadt
Freitag, 16. Oktober
19.30 Uhr Männertreff
Samstag, 17. Oktober
Dinner mit Gott (Gempäd. M. Bodensohn)
Sonntag, 18. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst (MZ)
Mittwoch, 21. Oktober
15 Uhr Frauenhilfe
16.30 Uhr Andacht, Seniorenheim Gersprenz (MZ)
Samstag, 24. Oktober
18.30 Uhr Wochenschlussandacht (MZ)
St. Josephshaus Klein-Zimmern
Sonntag, 25. Oktober
9.30 Uhr Gottesdienst (MZ)
15-17 Uhr Café am Ort
Sonntag, 1. November
9.30 Uhr Gottesdienst Reformationsfest (MF)
Montag, 2. November
14.30 Uhr Diakonieverein: Seniorencafé
Dienstag, 3. November
18.30 Uhr Treffen Kirchenvorstände, Münster
Mittwoch, 4. November
15 Uhr Frauenhilfe
18 Uhr Kuratorium Sozialstation in Münster
Donnerstag, 5. November
18 Uhr Raum der Begegnung, Kirche
Freitag, 6. November
17 Uhr Synode in Groß-Umstadt
Samstag, 7. November
9.30 Uhr Frauenfrühstück
18 Uhr Wochenschlussandacht (MZ), KlZi
20 Uhr Konzert AGV, ev. Kirche
Sonntag, 8. November
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (MZ)

Bitte immer auch die aktuellere Presse beachten!

Montag, 9. November
19 Uhr Ökum. Friedensgebet (MZ/G. Blank)
Mittwoch, 11. November
15 Uhr Ruheständler
18.30 Uhr DSV in Groß-Umstadt
13.-15. Nov. Chorwochenende „CcG“ Bingen
Freitag, 13. November
19 Uhr Diakonieverein: Vorbereitungstreffen, Fahrt nach Kastilien und die Extremadura
Samstag, 14. November
17 Uhr Laternenfest
Sonntag, 15. November—Volkstrauertag
9.30 Uhr Gottesdienst (MZ)
12.30 Uhr Gedenkfeier, Russischer Soldatenfriedhof Klein-Zimmern (MZ)
Montag, 16. November
14.30 Uhr Diakonieverein: Seniorencafé
Dienstag, 17. November
19 Uhr Treffen Kirchenvorstandsvorsitzenden
Mittwoch, 18. November—Buß-und Bettag
15 Uhr Frauenhilfe / 16.30 Uhr Andacht, Seniorenheim Gersprenz (MZ)
16.30 Uhr Andacht im Haus Elisabeth (MF)
19 Uhr Abendmahlsgottesdienst ((Erstes Abendmahl der Konfis (MF/MZ)
Freitag, 20. November
19.30 Uhr Männerkreis
Samstag, 21. November
10-13 Uhr KIKI
18.30 Uhr Wochenschlussandacht (MZ)
St. Josephshaus Klein-Zimmern
Sonntag, 22. November—Ewigkeitssonntag
9.30 Uhr Gedenk-Gottesdienst (MZ)
14 Uhr Andacht auf dem Friedhof (MZ)
15-17 Uhr Café am Ort
Dienstag, 24. November
20 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Mittwoch, 25. November
8.30 Konvent
Sonntag, 29. November
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (MF)
29. November bis 1. Dezember 2015
Diakonie: Weihnachtsmarkt Erfurt & Dresden
Mittwoch, 2. Dezember
19 Uhr Adventsandacht mit Kirchenchor (MF)

Spendenkonto: Evangelische Regionalverwaltung Starkenburg - Ost - bei der Sparkasse Dieburg
Konto-Nr. 13002225 (IBAN: DE 03508526510013002225) BLZ 508 526 51 (BIC: HELADEF1DIE)
Bitte unbedingt den Namen, Adresse, Verwendungszweck (z.B. Jugendarbeit G-Z o.ä.) angeben.
Spendenquittungen stellen wir auf Wunsch nach Spendeneingang aus.

Kollekten und Spenden Mai / Juni / Juli 2015	
Pflichtkollekten (verbleiben nicht bei uns - werden abgeführt)	469,21 €
Eigene Gemeinde	1.514,88 €
Klingelbeutel	1.101,43 €
Wochenschlussandachten	131,90 €
Krabbel-Gottesdienste	111,43 €
Kasualien (Taufe - Trauung - Bestattung)	296,42 €
Café am Ort	155,20 €
Chorraum-Pfeifenorgel	50,00 €
Evangelische Kindertagesstätte	238,00 €

Impressum: Auflage: einmalig 3.300 Stück, Abonnement: kostenfrei - Spende: sehr gerne.
Dreier-Druck/ Spachbrücken
Herausgeber ist der evangelische Kirchenvorstand. Die Verteilung erfolgt durch Ehrenamtliche.
Verantwortlich: Michael Merbitz-Zahradnik, Pfr..
Nächster Redaktionsschluss: 07. November 2015. Schluss dieser Ausgabe war der 17. August 2015.
Für evtl. genannte Links übernehmen wir im Sinne des Rechts keine Verantwortung. (Sirach 43,12a/Luther)

Adressen in unserer Gemeinde

Gemeindebüro
Ursula Denk
Opelgasse 2, Tel. 48876, Fax 7399030
Öffnung: Di 11 - 13 Uhr /
Mi 8 - 10 Uhr / Do 16 - 18 Uhr

Personal- und Rechnungswesen
Ulrike Schultheis

Pfarramt (Ost)
Pfr. Michael Merbitz-Zahradnik
Otzbergring 7
Tel. 737919 , Fax 737921
mmz@ev-kirche.de

Pfarramt (West)
Pfr. Michael Fornoff
Westendstraße 20
Tel. 42294, Fax. 738936
mfornoff@gmx.de

Kantor
Ulrich Kuhn
Ob.-Ramstädter-Weg 17, Tel. 497601

Küsterin
Martina Wilke
Lebrechtstraße 70 a
Tel. 72611

Ev. Kindertagesstätte
Leitung: Helga Lindner
Otzbergring 9
Tel. 48663, Fax 736155

Gemeindepädagogin
für Groß-Zimmern und Dieburg
Manuela Bodensohn
Opelgasse 2
Tel. 0176-32775776
manu_b@gmx.net

Homepage: www.kirche-zimmern.de

Bei uns: Beratung ohne Zielvorgaben!

Darauf können Sie sich verlassen.

Sparkasse Dieburg

Telefon 06078 700
www.sparkasse-dieburg.de